Managed Application Retirement Services (M.A.R.S.)

SAP-Daten: Historisierung schlägt Archivierung und Weiterbetrieb

Berichten und sichten: Mit der Historisierungslösung Managed Application Retirement Services (M.A.R.S.) werden die Daten von SAP- und Non-SAP-Applikationen getrennt, bleiben aber weiter zugänglich – so erfüllen Sie alle Pflichten der Datenaufbewahrung, ohne das Altsystem weiter betreiben zu müssen.

Wohin mit den Altdaten und Altsystemen?

Tausende von Gesetzen weltweit verpflichten Unternehmen dazu, Daten innerhalb festgelegter Fristen weiter aufzubewahren und zugänglich zu halten. So gelten beispielsweise in Deutschland für Geschäftsunterlagen Aufbewahrungspflichten von sechs bzw. zehn Jahren, im Bereich Medizin und Pharma sind es bis zu 30 Jahre. Andere Datensätze wie etwa von Bewerbern, ehemaligen Kunden oder Lieferanten müssen nach vorgeschriebenen Fristen gelöscht werden. Zahlreiche Unternehmen stehen nun vor einem Dilemma: Wohin mit den aufbewahrungspflichtigen Daten aus ihren SAP-Systemen, wenn der Support dafür ab 2027 endet?

Darum T-Systems

- **Standort Deutschland:** Datensouveränität nach deutschem und EU-Recht
- **43.000 Cloud-Systeme** betreibt T-Systems für multinationale Konzerne und die öffentliche Hand seit 2004
- **Branchenexpertise** durch tiefgreifendes Know-how und Verständnis der Fachanwendungen (Utilities, Pharma, Healthcare, Finance, Insurance, Construction u. v. a.)
- **> Zehn Jahre** Historisierungserfahrung
- **> 1.000 Altsysteme** abgelöst und stillgelegt
- **> 1.000 TB** Daten migriert

Altdaten historisieren statt nach HANA migrieren: Beispiel SAP IS-U

Dies betrifft auch Energieversorger, die die SAP-Branchenlösung SAP IS-U (Industry Solutions for Utilities) nutzen. Ab Ende 2027 wird SAP die Unterstützung für SAP IS-U einstellen und nur noch die Nachfolgeversionen SAP S/4HANA Utilities und SAP C4U anbieten. SAP IS-U kommt unter anderem bei der Verwaltung von Stammdaten, Abrechnungen, Verkauf, Kundenservice, Energiedaten- und Gerätemanagement sowie der Echtzeitüberwachung von Netzen zum Einsatz. Zudem lässt sich SAP IS-U zur Prozessoptimierung mit zahlreichen SAP-Modulen verknüpfen und mit rund 160 SAP-Transaktionscodes verbinden.

Migrieren Sie alle diese Altdaten aus SAP IS-U zu den Nachfolgesystemen, müssen Sie erhebliche Kosten einkalkulieren. Gleiches gilt für die Archivierung oder den Weiterbetrieb in einem System ohne Support wie SAP IS-U, das damit sicherheitsanfällig wird. Mit Managed Application Retirement Services (M.A.R.S.) bietet T-Systems Ihnen eine sichere und kosteneffiziente Alternative: die Historisierung der gesamten Altdaten. Damit lassen sich die Betriebskosten im Vergleich zu Altsystemen, ob SAP oder Non-SAP, um bis zu 80 Prozent senken.

T Systems Let's power higher performance

Hochsicher, kosteneffizient und compliant

Wie geht T-Systems dabei vor? Mithilfe eines Analysetools identifizieren wir vor der Migration redundante Datensätze und löschen diese. Anschließend trennen wir Ihre Daten von der Applikation und speichern sie in der hochsicheren M.A.R.S.-Cloudumgebung ab. Diese befindet sich im größten und modernsten europäischen Rechenzentrum der T-Systems in Magdeburg/Biere, das unter anderem umfassende IT-Leistungen für Bundesministerien, die Bundeswehr und die Betreiber kritischer Infrastruktur erbringt.

Ihre Daten werden in einem read-only stack in einer MS SQL-Datenbank verfügbar gehalten: Dadurch ist kein nachträgliches Bearbeiten und Ändern mehr möglich, sondern nur vollständig compliancekonformes Berichten und Sichten – und Löschen. Mit M.A.R.S. hat T-Systems weltweit bereits mehr als 1.000 TB Daten in Historisierungsprojekten migriert und mehr als 1.000 Altsysteme stillgelegt.

Vorteile mit M.A.R.S.

- Stilllegung von Altsystemen reduziert Komplexität und Risiko
- Bis zu 80 Prozent Kosteneinsparung durch Historisierung
- Zeitlich unbegrenzte Datenverfügbarkeit via Web-App
- Projektdokumentation von Auditoren zertifiziert
- Einsparungen von CO_2-Emissionen durch nachhaltigen Rechenzentrumsbetrieb (Green Magenta)
- Zertifiziert nach ISO 27001 bis TCDP 1.0
- Rechtssichere Lösung in Einklang mit Gesetzen und Regulierungen in rund 190 Ländern
- Entspricht Compliance-Anforderungen internationaler Konzerne und der öffentlichen Hand
- Retention Management sorgt für regelkonforme Löschung von Daten (DSGVO: „Recht auf Vergessen“)

Einsparung mit M.A.R.S. gegenüber dem Weiterbetrieb.

Dank Historisierung CO_2-Ausstoß verringern und Kosten sparen

Ein komplettes Historisierungsprojekt lässt sich in drei bis sechs Monaten umsetzen. Sind die Altsysteme abgeschaltet und alle Daten in die M.A.R.S.-Cloud migriert, profitieren Sie von einem nachhaltigen Rechenzentrumsbetrieb: Für jedes abgeschaltete System, das 1 TB Daten beinhaltet, vermeidet ein Unternehmen einen jährlichen CO_2-Ausstoß von 4,4 Tonnen während des Betriebs. Bei 12 abgeschalteten Applikationen lassen sich so über einen Zeitraum von 15 Jahren rund 790 Tonnen CO_2 einsparen.

Auch die Kostensenkung ist beträchtlich: Bei einem SAP-System mit 750 GB Daten, die für 15 Jahre aufbewahrt werden, fallen bei einem Weiterbetrieb dieses Altsystems rund 580.000 Euro Gesamtkosten für die Aufbewahrung an (reales Kundenbeispiel). Nutzen Sie die Historisierungslösung von T-Systems, kostet es im gleichen Zeitraum nur rund 225.000 Euro. So stehen unter dem Strich Einsparungen von mehr als 350.000 Euro.

HABEN SIE FRAGEN?
0800 33 09030

BESUCHEN SIE UNS:
www.t-systems.com/de/de

HERAUSGEBER
T-Systems International GmbH
Hahnstraße 43d
60528 Frankfurt am Main
Deutschland

T Systems Let’s power higher performance